

Stellenausschreibung Nr. L 29/12 (L 1.4)

Kennwort: „Referent/in L 1.4 Genehmigungsverfahren besonderer Art“

Das LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (LBEG) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Referent/in

Aufgaben:

- Durchführung von bergrechtlichen Planfeststellungsverfahren
- Durchführung von förmlichen Genehmigungsverfahren und Planfeststellungsverfahren nach Energiewirtschaftsrecht, Abfallrecht, Immissionsschutzrecht, UVP-Recht sowie Wasserrecht
- Bearbeitung von Plangenehmigungen nach Bergrecht, Energiewirtschaftsrecht sowie Umweltrecht
- Durchführung von UVP-Vorprüfungen, FFH-Verträglichkeitsprüfungen sowie Artenschutzverträglichkeitsprüfungen

Anforderungsprofil:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt (ehemaliger höherer Dienst) für die Fachrichtung Technische Dienste (Schwerpunkt Bergbau oder vergleichbar, z.B. Gewerbeaufsicht) oder abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) vorzugsweise in der Fachrichtung Bergbau, ersatzweise Maschinenbau, Verfahrenstechnik oder vergleichbarer Fachrichtung
- Fachkenntnisse in verschiedenen Bergbaubereichen erwünscht
- Fachkenntnisse im Berg-, Energiewirtschafts- und Umweltrecht erwünscht
- Konfliktfähigkeit und ausgeprägtes Verhandlungsgeschick
- Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen aus praktischer Genehmigungstätigkeit bei einer technischen Aufsichtsbehörde nach Bergrecht und anderen Rechtsgebieten oder im Bergbau sind von Vorteil

Dienstort ist Clausthal-Zellerfeld, die Bereitschaft zu einem Wechsel an einen anderen Dienstsitz des LBEG wird vorausgesetzt. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe E 13 für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Es können sich auch Beamtinnen/Beamte bis zur Besoldungsgruppe A 13 bewerben. Es handelt sich um eine unbefristete Position, die aber zunächst auf zwei Jahre befristet wird.

Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von qualifizierten Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **08.10.2012** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer L 29/12 und des Kennwortes „Referent/in L 1.4 Genehmigungsverfahren besonderer Art“ an das

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
- Personalreferat -
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.lbeg.niedersachsen.de. Telefonische Auskünfte erteilt Herr Fricke unter der Telefonnummer 05323/72-3216.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.

Im Auftrag

gez. Gerber